



Kommunales Entwicklungsmanagement
Yes we KEM!
18.10.2019



Begrüßung

Sandra Heckenberger
entra

NEU DENKEN



NEU LENKEN

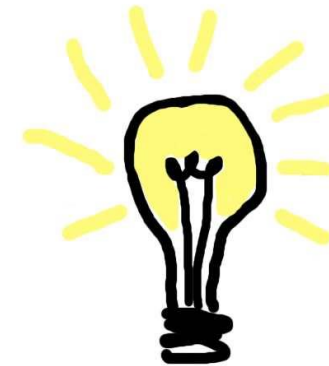


NEU GESTALTEN



Ziele unserer heutigen Veranstaltungen

- Ziele
 - Vorstellung der einzelnen Projektfortschritte
 - Abschließen von Projekten
 - Entwicklung neuer Projektideen
 - Unterstützer für den Prozess gewinnen



NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



- Finden Sie heraus, was wir heute mit Ihnen vorhaben....
 - Dafür brauchen wir **6 Freiwillige** und **6 Gruppen**
 - Jede Gruppe soll einen Tagespunkt herausfinden (5 Minuten)



NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Auflösung des Rätsels

18:10 Uhr	Begrüßung Bürgermeister Karl Thorn
18:25 Uhr	Begrüßung Innenministerium Ruth Marx
18:35 Uhr	Pitches der Projektgruppen
19:10 Uhr	Eröffnung der Ausstellung
20:15 Uhr	Danksagung & gemütlicher Ausklang
21:00 Uhr	Ende der Veranstaltung



NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Begrüßung

Karl Thorn

Bürgermeister der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Begrüßung

Ruth Marx

Leiterin Abteilung Kommunalentwicklung und Streitkräfte
Ministerium des Innern und für Sport

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Pitches der Projektgruppen

Isabelle Schmidholz
entra

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN





RHEIN-NAHE
VERBANDSGEMEINDE

Yes we KEM!

Projektgruppe
Erneuerbare Energie



Unsere Ziele und Projekte

- Regionale Antworten auf den Klimawandel.
- Schaffung von Klimaneutralität in der VG.
- Energetische Selbstversorgung in der VG.
- Wichtig ist die Einbindung der Bevölkerung, kommunaler Mandatsträger und politischer Entscheidungsträger.

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Unsere Ziele und Projekte

- Wir haben bisher folgende Teilprojekte gebildet:
 - Bioenergie / Biomasse
 - Energiebewusstes Mobilitätsmanagement
 - Photovoltaik / Solarthermie
 - Gebäudemanagement
 - Power to Gas
 - PSW Heimbach
 - Wasserkraft
 - Windenergieanlagen
 - Resolution Weltkulturerbe

NEU DENKEN



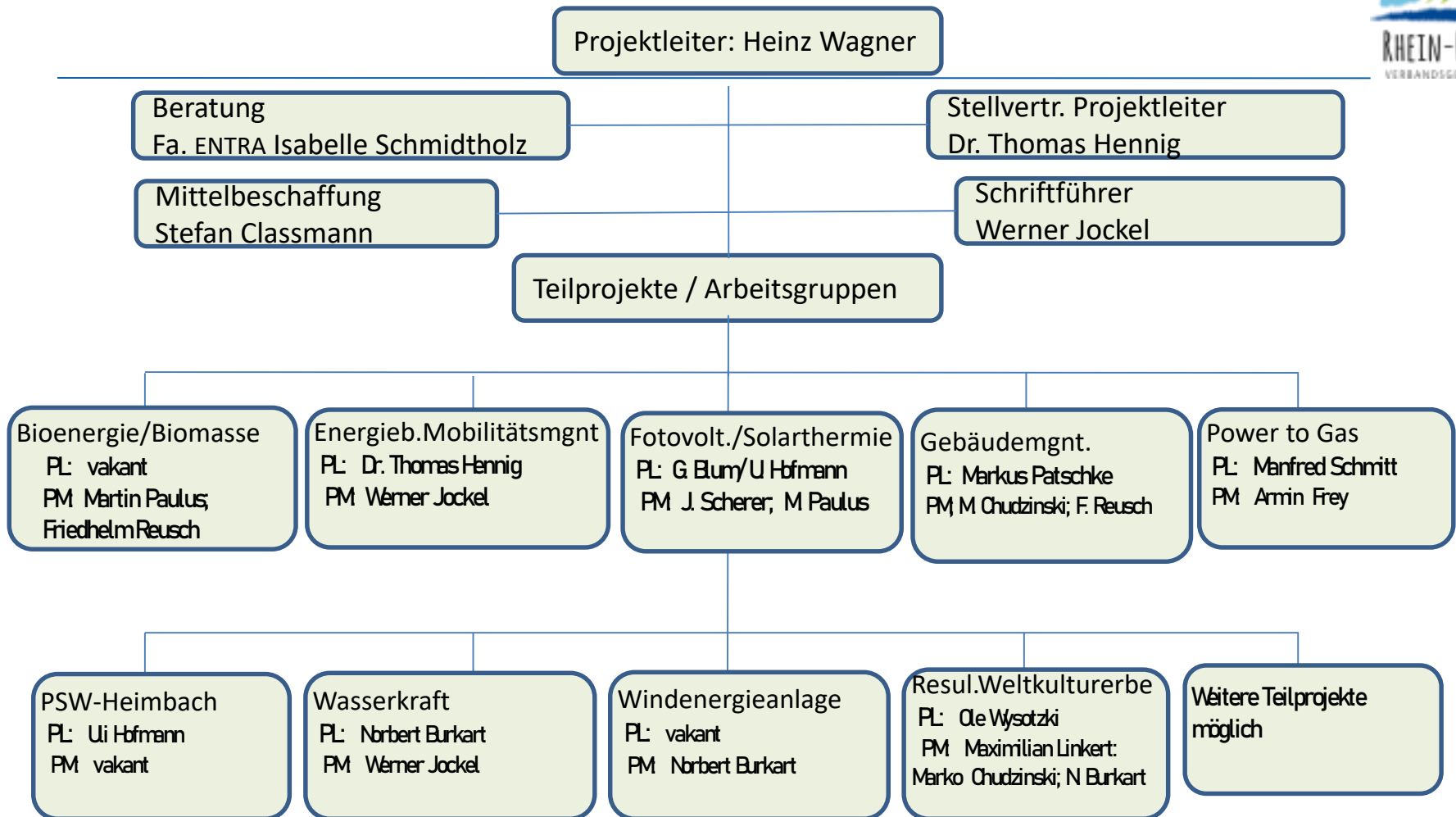
NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



KEM EE Organigramm



NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Unsere Erfolge

- Beantragung eines Quartiers- und Sanierungskonzeptes als Pilot in der VG.
- Kontakt mit div. Behörden und Verbänden um unterschiedliche Umsetzungsmöglichkeiten auszuloten.
- Große Anzahl von Mitwirkenden in unserer Projektgruppe.
- Hohe erworbene Fachkompetenz.

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



- So können wir Ihnen heute an unserem Fernseher und unser Pinnwand zeigen:
 - Organigramm unserer Projektgruppe mit bisher 9 Teilprojekten.
 - Projektideen in Fotos.
 - Eine Power-Point Präsentation als Loop-Show mit Themen aus den Teilprojekten.

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Unser weiterer Weg

- Stärkere Sensibilisierung und Bewusstseinschärfung der Bevölkerung.
- Umsetzung des Piloten = Quartierskonzept – anschließend Sanierungsmanagement.
- Erweiterung auf weitere Ortsgemeinden.
- Wir sind offen für neue Projektmitglieder.
- Wir sind eine homogene Truppe bei der auch der Spaßfaktor nicht zu kurz kommt.

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Unser weiterer Weg

- Nicht in den Bemühungen nachlassen – die Zielsetzung immer vor Augen.
- Enge Zusammenarbeit mit der Klimaschutzbeauftragten der VG.
- Sensibilisierung von VG-Verwaltung und Mandatsträgern zur Einstellung eines Klimaschutzmanagers und die intensive Zusammenarbeit mit diesem.
- Einbindung der Jugend in unsere Projektarbeit – Erfolg sichert Lebensqualität der folgenden Generationen.

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN





RHEIN-NAHE
VERBANDSGEMEINDE

Yes we KEM!

Projektgruppe
Mobilitätskonzept



Unsere Ziele und Projekte

- Welche Ziele und Projekte verfolgen wir in unserer Projektgruppe?
 - Eine wesentlich verbesserte Mobilität für die VG
- Was ist uns bei unserer Arbeit wichtig?
 - Beständigkeit und Ausdauer
- Was wollen wir erreichen?
 - Eine ständige mobile Verbesserung der VG

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Unsere Erfolge

- Was konnten wir bisher erreichen?
 - Stationierung von Mitfahrerbanken in der gesamten VG
- Worauf sind wir stolz?
 - Auf das bis jetzt Erreichte und auf die tolle Truppe
- Was können wir Ihnen heute zeigen?
 - Die Mitfahrerbank

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Unser weiterer Weg

- Wo wollen wir hin?
 - Zu einer sehr gut vernetzten mobilen VG
- Was steht als nächstes an?
 - Mieträder und E-Bikes für die Verbandsgemeinde
- Warum sollte jemand Spaß an einer Mitarbeit bei uns haben?
 - Weil jeder in der Gruppe alles gibt, um das jeweilige Ziel zu erreichen

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN





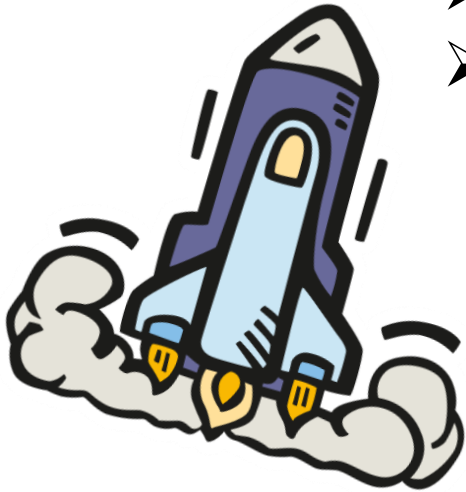
RHEIN-NAHE
VERBANDSGEMEINDE

Yes we KEM!

Projektgruppe
Ehrenamt



Unsere Ziele und Projekte



- **Stärkung des Ehrenamtes – „Du wirst gebraucht!“**
- **Wertschätzung des Ehrenamtes**
- **Einfluss nehmen in verschiedenen Wirkungsbereichen**
 - Ehrenamtskarte
 - Versicherungsschutz
 - Mobilität fördern
 - Fahrdienste
 - Nachbarschaftshilfe
 - Repair-Café

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Unsere Ziele und Projekte



- **Bildung der Projektgruppe**
- **Workshops der PG**
- **Förderung durch LAG Oberes Mittelrheintal**
 - **1. Ehrenamtstag der Verbandsgemeinde**
 - ❖ **DANKE mit Ehrenpreis**
 - **Start des „Wander-Repair-Café“**



NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Ehrenamtstag und „Wander“-Repair-Café



NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Resultat Repair-Café 2019

11.01.2019	Manubach	18 Aufträge
08.02.2019	Münster-Sarmsheim	40 Aufträge
08.03.2019	Oberdiebach	22 Aufträge
12.04.2019	Waldalgesheim	36 Aufträge
10.05.2019	Oberheimbach	17 Aufträge
14.06.2019	Bacharach	26 Aufträge
09.08.2019	Weiler	49 Aufträge
13.09.2019	Bacharach-Neurath	21 Aufträge
11.10.2019	Niederheimbach	37 Aufträge
08.11.2019	Trechtingshausen	??

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



International zu finden



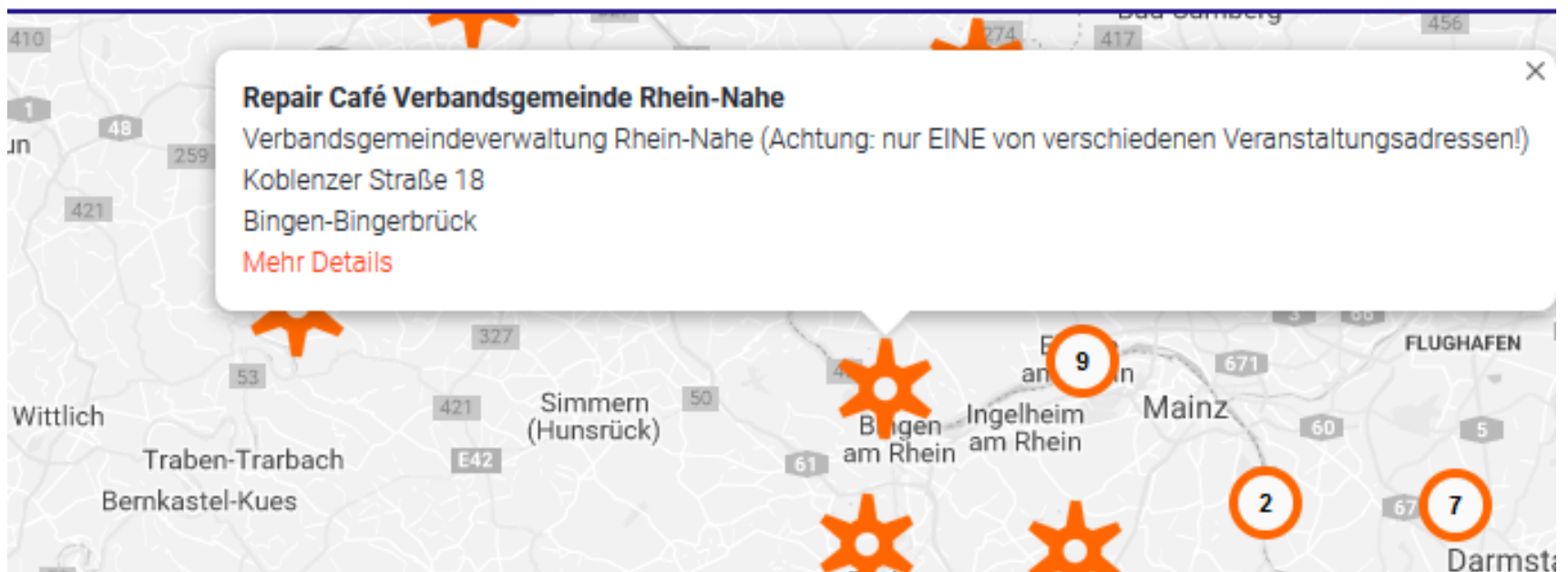
HOME

BESUCHEN

STARTEN

ÜBER

COMMUN



NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Planung Repair-Café 2020

Januar	Waldalgesheim-Genheim	
Februar	Münster-Sarmsheim	
März	Oberdiebach	
April	Manubach	
Mai	Breitscheid	
Juni	Henschhausen	
August	Bacharach-Steeg	
September	Medenscheid	
Oktober	Weiler	
November	Trechtingshausen	

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



DANK E



- Unterstützung durch jeweilige Gemeinde bzw. Vereine für Räumlichkeiten sowie Kaffee und Kuchen
- Öffentlichkeitsarbeit durch Birgit Spira und Judith Thorn
- 20 Mitglieder im Team



NEU DENKEN



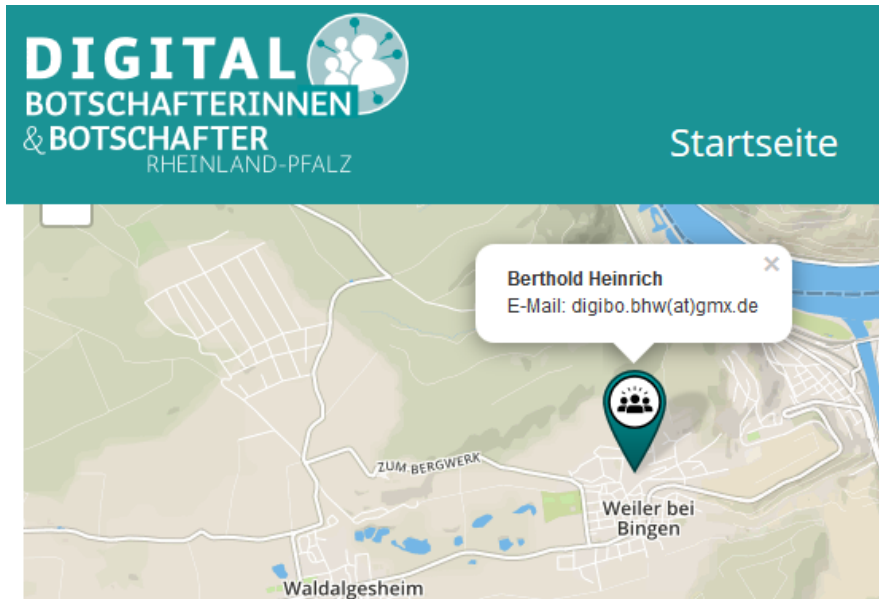
NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



neu dazu - Digitalbotschafter – Landesprojekt



NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Computertreff für Senioren



Interessiert am Umgang mit dem Smartphone, Tablet, Laptop und dem Internet.

Kommen Sie einfach vorbei !



30.11.2019
10.00 Uhr und 14.00 Uhr
Malteser Heim
Hahnweg 2, 55413 Weiler

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Ziele und Erfolge

Mitfahrerbank

Willkommensbox

Ehrenamtsbörse

Ehrenamtstag

Ehrenamtskoordinator

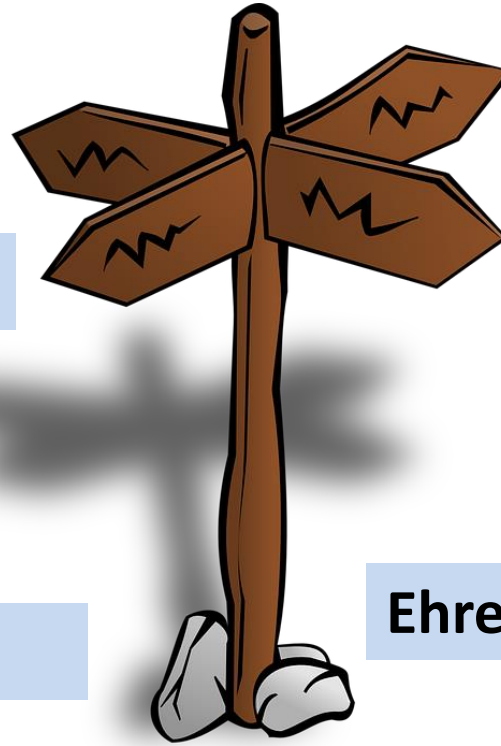
Patenschaft für Mensch / Natur

Essbare Stadt

Begegnungsstätte

Ehrenamtskarte

Digitalbotschafter



NEU DENKEN



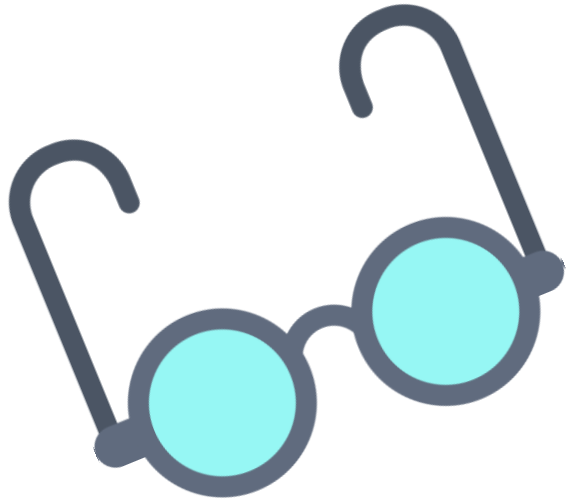
NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



➤ Wir gehen unseren Weg weiter



➤ 2. Ehrenamtstag der VG

➤ „Wander“-Repair-Café

➤ Computertreff für Senioren

➤ damit das Ehrenamt auch in Zukunft attraktiv bleibt!

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Wir stehen als Ansprechpartner zur Verfügung

- Malteser Jugend mit der Button-Maschine
- Das Team vom Repair-Café
- Digitalbotschafter
- Projektgruppe Ehrenamt
- Malteser Weiler



NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



„Der Weg ist das Ziel“ - Konfuzius



**Begleiten Sie uns auf dem
gemeinsamen Weg in einem
liebenswerten Team!**

- ♥ Geduld
- ♥ Kontinuität
- ♥ Glücklich sein
- ♥ Gelassenheit

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN





*Fliesen
Dank!*

für Ihre Aufmerksamkeit !

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN





RHEIN-NAHE
VERBANDSGEMEINDE

Yes we KEM!

Projektgruppe
Jugend



Unsere Ziele und Projekte

- Welche Ziele und Projekte verfolgen wir in unserer Projektgruppe?
 - VG soll für die junge Generation attraktiver werden
 - Jugendliche sollen mehr Einfluss durch Beteiligung bekommen
- Was ist uns bei unserer Arbeit wichtig?
 - dass Jugendliche in der VG eine Stimme bekommen
 - dass unser Projekt ein Projekt von Jugendlichen für Jugendliche ist

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Unsere Erfolge

- Was konnten wir bisher erreichen und worauf sind wir stolz?
 - Aufbau der Jugendprojektgruppe aus 8 Personen
 - Zweitägige Schulung zum Thema Beteiligung von Jugendlichen
 - Organisation und Durchführung des Tagesfestivals R(h)eingeschaut - Jugend im Fokus
- Was können wir Ihnen heute zeigen?
 - Film vom Tagesfestival
 - **ANSCHAUMATERIAL BEI UNS AM STAND!**

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Unser weiterer Weg

- Unsere nächsten Schritte?
 - Teil 2 der Schulung zum Thema Methoden der Jugendbeteiligung und Prozessberatung
 - politischen Willen klären in einer konkreten Gemeinde (voraussichtlich Mü-Sa)
 - Umsetzung von gezielten Projekten mit den Jugendlichen
- Warum solltet Ihr unser Projekt unterstützen und fördern?
 - Wir sind die Zukunft!

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN





Yes we KEM!

Projektgruppe
**Gewerbeentwicklungsstrategie
und Beratungsangebot**



Unsere Ziele und Projekte

- Diversifizierung und Stärkung des Wirtschaftsstandortes
- Nachhaltige Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Betriebe
- Wichtig dabei ist uns, die Unternehmen vor Ort einzubinden um den passgenauen Bedarf ermitteln zu können
- Neben Stärkung des Standortes die Bereitstellung eines Beratungsangebotes für Unternehmen

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Unsere Erfolge

- Detaillierte Unternehmensbefragung unter Einbindung der IHK Rheinhessen/Bingen
- Mit 80 (=23%) Rückläufen hatten wir hierbei eine große Resonanz
- Erstellung eines Standortprofils der VG Rhein-Nahe

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Unser weiterer Weg

- Beratungsangebot für unsere Unternehmen etablieren
- Regelmäßiger Austausch mit den Unternehmen
- Leerstände erkennen und vermeiden
- Wir suchen Unternehmer, die ihre Erfahrungen mit einbringen

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN





RHEIN-NAHE
VERBANDSGEMEINDE

Yes we KEM!

Projektgruppe
**Seniorentagesstätte und
Gemeindeschwester**



Unsere Ziele und Projekte

- Unser Auftrag: installieren einer Gemeindegewerkschaft und eine Seniorentagesstätte
- Der Landkreis will/wollte 2 Pilotprojekte „Gemeindegewerkschaft“ installieren. Klärung wo diese angesiedelt werden kann!
- Errichtung einer Seniorentagesstätte

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



- Gemeindeschwester
 - Umfrage an alle Ortsgemeinden in der VG
 - Kontaktaufnahme und Besuch mit der Ortsgemeinde Reich und der Gemeindeschwester.
 - Hoffnung, dass der Landkreis eine Klärung (Versicherung, Anstellung) herbeiführt, damit wir uns für eine Gemeindeschwester bewerben können. Da der Kreis die Vorarbeit noch nicht geleistet hat, kommen wir mit diesem Projekt auch nicht weiter.

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



- **Seniorentagesstätte**
 - Standort war angedacht: Petersackerhof
 - Kontaktaufnahme mit dem Caritasverband Mainz
 - Besuch der Seniorentagesstätte in Mainz-Mombach
 - Erstellung der Daten der 70 – 80 jährigen in den Gemeinden für ein Einzugsgebiet, Bacharach, Breitscheid, Manubach, Nieder – und Oberheimbach und Oberdiebach.
 - Insgesamt sind, dies Stand 2017,768 Personen

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



- Anfrage aus der Gemeinde Niederheimbach „Dorffunk auch für ältere Menschen“ Digitale Dörfer -Projekt vom **Fraunhofer**-Institut für Experimentelles Software Engineering zur digitalen Vernetzung
 - Bestellbar – Waren über App bei lokalen Händler bestellen
 - Lieferung nach hause durch Verknüpfung der App Weitergabe der Warenpakete an Freiwillige Helfer oder professionelle Kuriere
 - Bezahlung per Rechnung oder direkt online
 - Vorteil: eigene Händler unterstützen.
 - Dies ist nur eine Möglichkeit

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN





Yes we KEM!

Projektgruppe
(Finanzielle) Anreize für Bürger



Unsere Ziele und Projekte

- Welche Ziele und Projekte verfolgen wir in unserer Projektgruppe?
 - Bereitstellung wichtiger Informationen für Neubürgerinnen und Neubürger, damit sie sich schnell in die Verbandsgemeinde Rhein-Nahe einleben können
 - Ermittlung und Verbreitung von Angeboten innerhalb unserer VG, die für Bürgerinnen und Bürger von allgemeinem Interesse sein könnten
 - Organisation von „Themenabenden“
- Was ist uns bei unserer Arbeit wichtig?
 - Erreichbarkeit vieler Zielgruppen
- Was wollen wir erreichen?
 - Abbau von „Hemmschwellen“ und vermitteln von Informationen mit dem Ziel, dass möglichst viele Bürgerinnen und Bürger sie auch nutzen

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Unsere Erfolge

- Was konnten wir bisher erreichen?
 - Sammeln und Auflisten von interessanten Angeboten und Informationen
 - Gestaltung einer „Begrüßungsbox“ mit wichtigen Basisinformationen für Neubürgerinnen und Neubürger
 - Zeitnahe Übergabe beim Einwohnermeldeamt der VG Rhein-Nahe
- Worauf sind wir stolz?
 - Positive Rückmeldungen unserer Neubürgerinnen und Neubürger (Fragebogen)
- Was können wir Ihnen heute zeigen?
 - Begrüßungsbox

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Unser weiterer Weg

- **Wo wollen wir hin?**

- Erweiterung der Informationsangebote
- Inhalte für Themenabende mit dem Ziel definieren, unterschiedliche Zielgruppen zu erreichen

- **Was steht als nächstes an?**

- Regelmäßige Treffen unserer Projektgruppe mit Veröffentlichung der Ergebnisse im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde
- Einladung an unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger, sich „aktiv“ an unseren Themen zu beteiligen
- Organisation und Durchführung von Themenabenden; Auswahl und Festlegung der Inhalte sind in der kommenden Sitzung unserer Projektgruppe vorgesehen
- Themenabgleich mit benachbarten Projektgruppen

- **Warum sollte jemand Spaß an einer Mitarbeit bei uns haben?**

- Möglichkeit zur Mitgestaltung und Entwicklung interessanter Angebote
- Motto: „Nicht meckern, sondern mitmachen!“

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN





Yes we KEM!

Projektgruppe
Hotelentwicklung



Unsere Ziele und Projekte

- **Welche Ziele und Projekte verfolgen wir in unserer Projektgruppe?** Standortsuche und Auswahlvorschlag für Hotel im Nord-und Südbereich der VG
- **Was ist uns bei unserer Arbeit wichtig?** Bedarf feststellen, Standortvorschläge planerisch abprüfen (FNP und BBP). Harte und weiche Standortfaktoren für jeden Standort ermitteln.
- **Was wollen wir erreichen?** In einer Machbarkeitsstudie sind Grundlagen zu ermitteln und Aussagen zu machen, auf die eine Akquise und die planerische Umsetzung erfolgen können.

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



- **Was konnten wir bisher erreichen?** Alle Vorüberlegungen haben zu einer Standortbeschreibung geführt, die jetzt in die Studien einfließt.
- **Worauf sind wir stolz?** Auf die zügige Standortbetrachtung und die planerischen Aussagen. Geärgert hat uns der lange zeitliche Ablauf zwischen Ausschreibung, Angebotseinholung und Förderzusage, bei nur 12.000 € Auftragsvolumen.
- **Was können wir Ihnen heute zeigen?** Leider nicht viel, außer Standortinformationen, auch Aussagen zu einer IHK Studie, die den Hotelbedarf im Mittelrheintal beschreibt.

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Unser weiterer Weg

- **Wo wollen wir hin?** Wir wollen endlich zum Abschluss kommen. Die Machbarkeitsstudie sollte Ende September vorliegen. Wir haben an den Termin erinnert.
- **Was steht als nächstes an?** Wenn die Machbarkeitsstudie im Entwurf vorliegt wird die PG diese Vorlage beraten und danach auch verabschieden. Dann könnte das Schlusssdokument erstellt werden. Dann hätte die PG ihre Aufgabe erfüllt.
- **Warum sollte jemand Spaß an einer Mitarbeit bei uns haben?** Mit der PG wird ein ganz wichtiger Aufgabenbereich für die VG erarbeitet, der für die Zukunft der VG und des Mittelrheintals von Bedeutung ist, BUGA-unabhängig. Ohne diese wichtigen strukturellen Verbesserungen wird die Zukunft für Rhein-Nahe schwerer.

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN





Yes we KEM!

Projektgruppe
**Profilierungswettbewerb
Tourismus**



Unsere Ziele und Projekte



Unser Ziel:

- innovatives
- zukunftsweisendes
- nachhaltiges

touristisches Projekt zum
Profilierungswettbewerb

**Kultur | Regionalität | Tourismus
des Landes Rheinland-Pfalz**
zu entwickeln.

Wir sind:

Roland Beek, Marion Berres, Marco Hecher, Malin Reckert, Lara Schmelzeisen, Klaus Kemmer, Ingrid Kachel, Ingeborg Rosemann-Kallweit, Ilse Geier, Gerhard Becker, Astrid Eller, Manuela Mades (stellv. Gruppenleiterin), Christian Kuhn (Gruppenleiter)

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Profilierungswettbewerb „Kultur| Regionalität | Tourismus“

Projekt „Sagenhafte Rheinromantik“

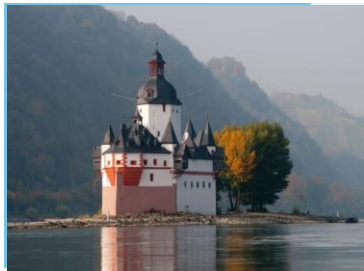
In mehreren Projektgruppensitzungen haben wir aus mehreren Projektvorschlägen eine konkrete Idee entwickelt und diese konzeptionell zu einem Projektantrag „Sagenhafte Rheinromantik“ entwickelt.

Uns ist wichtig:

- Offener Gedankenaustausch
- Strukturierte Teamarbeit
- Freude an der Projektentwicklung

Unser Projekt in Stickworten:

- Rheinromantik (Alleinstellungsmerkmal)
- Neu programmierten App (Digitalisierung, Gaming-Ansatz)
- Dezentrale Events in für das Projekt geeigneten Burgen in der VG Rhein-Nahe (z.B. neue Gästeführungsformate, gemeinsame Burgfeste, kulinarischer Veranstaltungen)
- Mobile LED-Lichtbögen an den vier Burgen
- Ziel: Touristische Stärkung der Nebensaison (November)
- Zielgruppe sind kulturinteressierte, onlineaffine Tagesbesucher und Übernachtungsgäste
- Touristische Produkte: Online-Buchbarkeit [OTA's Desklina, Booking.com, HRS,...], Pauschalen, Festival-Ticket
- Projektträger: Verbandsgemeinde Rhein-Nahe
- Projektorganisation/Management: Rhein-Nahe Touristik



- 15.11.2019** Einreichung Wettbewerbsbeitrag „Sagenhafte Rheinromantik“
- 20.02.2019** Auszeichnung Projekt „Sagenhafte Rheinromantik“ durch den Wirtschaftsminister des Landes Rheinland-Pfalz (Fördersumme 135.000 €, VG 15.000 €)
- 15.07.2019** Projektausschreibung
- 17.09.2019** Projektgruppensitzung und Agenturauswahl

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Unsere Ziele und Projekte

Projekt „Zukunfts- und Qualitätsoffensive“ Hintergrund

- 60 % der Gastgewerbebetriebe haben in den nächsten 5 -8 Jahren keinen Betriebsnachfolger
- Bestehende Betriebe müssen dem Markt angepasst werden – Stichwort BUGA 2029
- Tourismuskonzept / Entwicklungsmanagement
- Schwerpunkt Handlungsfeld Tourismus: „Bestehende Gastgewerbebetriebe erhalten und weiter entwickeln!“
- Für den Bereich der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe flächendeckend für alle touristischen Dienstleistungsbetriebe:
= Fachliche, **individuelle** Beratung und Coaching
- Externes Projektmanagement (Rundum-Sorglos-Paket)
= Kommunikation und Information zw. den Partnern,
Akquise, Vernetzung, Budgetierung, Marketing,
Verwaltungsabwicklung, Controlling

Idee

- Projekt **aus einem Guss**: Zugeschnitten auf die VG Rhein-Nahe, aber Pilot für Mittelrhein
- Für den Bereich der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe flächendeckend für alle touristischen Dienstleistungsbetriebe:
= Fachliche, **individuelle** Beratung und Coaching
- Externes Projektmanagement (Rundum-Sorglos-Paket)
= Kommunikation und Information zw. den Partnern,
Akquise, Vernetzung, Budgetierung, Marketing,
Verwaltungsabwicklung, Controlling

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Unsere Erfolge

Projektgruppe „Zukunfts- und Qualitätsoffensive“

Wir sind: Markus Hecher, Karl-Heinz Schleis,
Ilse Geier, Michaela Lohse-Baumert,
Ingrid Kachel, Stefan Claßmann, Stefan
Herzog (S1 Tourismusberatung), Christian Kuhn

24.10.2018 LAG Welterbe, Leader-Antrag „Zukunfts- und
Qualitätsoffensive“
Zustimmung einstimmig
Projektträger: VG Rhein-Nahe
Projektvolumen. 70.000 €
Fördersumme: 42.000 € (60% Gesamtvolumen)
Eigenanteil VG Rhein-Nahe 28.000 €

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Ausstellungseröffnung

Sandra Heckenberger,
entra

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Elemente der Ausstellung

- Vertiefende Informationen zu den 10 Projektgruppen
- Wand für neue Ideen
- Gemeinsame Bildergestaltung
- ca. 1 Stunde Zeit



NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Dank und Verabschiedung

Karl Thorn

Bürgermeister der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Sandra Heckenberger

entra Regionalentwicklung GmbH
Villa Scheurer
Falkensteiner Weg 3 | 67722 Winnweiler

Tel.: 06302/9239-21

E-Mail: sandra.heckenberger@entra.de



Isabelle Schmidholz

entra Regionalentwicklung GmbH
Villa Scheurer
Falkensteiner Weg 3 | 67722 Winnweiler

Tel.: 06302/9239-14

E-Mail: isabelle.schmidholz@entra.de

NEU DENKEN



NEU LENKEN



NEU GESTALTEN

